

An den
Ortsausschuß Bramfeld
Ortsamt Bramfeld
Herthastr. 20

22179 Hamburg

Keine weitere Nachverdichtung in der Hegholt-Siedlung

Hamburg, den 24. Mai 2003

Antrag

Mitte der neunziger Jahre gab es Pläne zur Nachverdichtung der Hegholt-Siedlung. Diese Vorhaben wurden zum Teil in dem Baustufenplangebiet am Carl-Bremer-Ring durchgeführt. Weitere Bauvorhaben im westlichen Teil der Siedlung scheiterten seinerzeit an massiven Protesten der dortigen Bevölkerung.

Im Zuge dieser Entwicklungen wurden auch die vielschichtigen und zum Teil auch sehr tiefgreifenden sozialen Problemen dieser Großwohnsiedlung, die Ende der fünfziger / Anfang der sechziger Jahre gebaut wurde, deutlich. Das daraufhin eingeleitete Projekt zur sozialen Stadtteilentwicklung half durch die verschiedensten Maßnahmen, viele Probleme zu beseitigen oder zumindestens zu verbessern.

Im Zuge dieser Maßnahme wurde auch eine Bebauung des Parkplatzes am Willy-Nissen-Ring angedacht. Diese Maßnahme, die altengerechtes Wohnen im angestammten Wohnquartier fördern soll, wurde inzwischen mittels Vorbescheidsantrag auf den Weg gebracht. Es darf aber trotz allem nicht übersehen werden, daß eine weitere Bebauung dieses Quartiers in der Zukunft einer positiven, sozialen Entwicklung sehr abträglich wäre. Die Bebauung weiterer Flächen würde z.B. das Gesicht der Siedlung, die ja seinerzeit nach dem Vorbild der „Gartenstädte“ errichtet wurden vernichten. Außerdem könnte das fragile soziale Gleichgewicht durch den Zuzug weiterer einkommensschwacher Bürger großen Schaden nehmen. Schon jetzt sind nicht genügend Kindergarten- und Schulplätze in der Siedlung vorhanden.

Die CDU-Fraktion im Ortsausschuß lehnt daher weitere Nachverdichtungen über die bislang vorhandene und genehmigte Bebauung in diesem Quartier in der Gegenwart und auch der Zukunft ab.

Der Ortsausschuß möge daher beschließen:

1. Der/Die jeweils amtierende Ortsamtsleiter/-in und Bezirksamtsleiter/-in werden gebeten, sich zukünftig aus den oben genannten Gründen gegen eine weitere Nachverdichtung innerhalb der Hegholt-Siedlung im Gebiet zwischen Haldedorfer Straße und Hegholt einzusetzen.
2. Die Bezirksversammlung Wandsbek wird um einen gleichlautenden Beschluß gebeten.

Für die CDU-Fraktion

gez. Nico Hansen
gez. Fred Kreuzmann